

Systematische Fehlzeitenreduktion

Ein Führungsinstrument zur Förderung der Gesundheit sowie Intensivierung der persönlichen Beziehungen zwischen Führungsverantwortlichen und Mitarbeitern

Seminar ID: 2324-FT 12



Kolbenholz 1-2 u. 4-5
Schafrücke
66121 Saarbrücken

Tel.: 06 81 – 9 89 06-0
Fax: 06 81 – 9 89 06-60

Mail: info@abz-bau-saar.de
Web: www.abz-bau-saar.de

Bis zu 30% gesundheitsbegründeter Abwesenheiten vom Arbeitsplatz sind auf das konkrete Führungsverhalten des direkten Vorgesetzten zurück zu führen. Damit kommt der Führung eine erhebliche Verantwortung für die Gesundheit der Mitarbeiter zu. Neben vorbildhaftem Verhalten bei der eigenen Gesundheitspflege kommt es hier zunehmend auf einen angemessenen und wertschätzenden Führungsstil an, der jeden Mitarbeiter entsprechend seiner persönlichen Gegebenheiten anspricht. Im Alltag entscheiden sich Mitarbeiter je nach Intensität ihrer Krankheitssymptome ob sie krank sind und nicht arbeiten können oder ob sie noch arbeitsfähig sind. Diese sogenannte Bettkantenentscheidung wird in hohem Maße von ihrer emotionalen Bindung an das Unternehmen und vor allem ihre Führungskraft beeinflusst. Je stärker diese Bindung, umso eher entscheiden Sie sich arbeitsfähig zu sein. Ein zentrales Instrument sind dabei Gespräche im Rahmen der Rückkehrgesprächssystematik, die nach jeder Abwesenheit zwischen dem direkten Führungsverantwortlichen und jedem Mitarbeiter in anlassbezogener Form geführt werden. Das heißt nicht nur, wenn Mitarbeiter nach Krankheit wieder an den Arbeitsplatz kommen, sondern auch nach Urlaub, Fortbildung und Dienstreisen. Werden die Gespräche nur nach Krankheit geführt treten erfahrungsgemäß Reaktanz Effekte auf, die zu einem Anstieg der Abwesenheiten führen.

Inhalte des Trainings

- **Mitarbeitergespräche als wichtiges Instrument der Führung sehen**
 - Kommunikationspsychologische Grundlagen professioneller Gesprächsführung
 - Besonderheiten professioneller Gesprächsführung im Rahmen der Rückkehrgesprächssystematik sowie Vermeidung klassischer Fehler
- **Gesprächsleitfäden für die verschiedenen Gesprächsformen im Rahmen der Systematik differenziert nach verschiedenen Abwesenheitsgründen**
 - Willkommens-, Fürsorgegespräch, Kritikgespräch
- **Verwendung von Protokollbögen**
- **Umgang mit krankheitsbedingten Abwesenheiten im Graubereich**
 - Indizien identifizieren
 - Gründe für Fehlen erkennen
 - Eskalationsstufen beim Umgang mit häufigen krankheitsbedingten Abwesenheiten
- **Gesprächssituationen üben an konkreten Beispielen aus dem Betrieb**

Arbeitsweise

Die Seminarinhalte und -ziele werden in einem Tag in Kurzreferaten, Lehrgesprächen, Einzel- und Gruppenarbeiten, sowie Gesprächssimulationen erarbeitet. Dabei finden die Teilnehmer konkrete Lösungen für individuelle Alltagssituationen.

Teilnehmer

Führungskräfte mit direkter Führungsverantwortung

Referent

Andreas Hemsing, Dipl. Wirtschaftspsychologe

Termin:

01.02.2024 / 09:00 - 17:00 Uhr

Gebühr

Mitgliedsfirmen: 330,00€ /Teilnehmer
Nichtmitgliedsfirmen: 390,00€ /Teilnehmer

Zahlung erfolgt nach Rechnungsstellung innerhalb 8 Tagen, unabhängig von Leistungen Dritter (z.B. Agentur für Arbeit), an folgende Bankverbindung:
Bank 1 Saar, Konto 0001634003, BLZ 59190000
IBAN DE28 5919 0000 0001 6340 03
BIC SABADE5SXXX.

Ort

Ausbildungszentrum AGV Bau Saar gGmbH
Kolbenholz 1-2 u. 4-5, 66121 Saarbrücken
Fon 06 81 – 9 89 06-0
Fax: 06 81 – 9 89 06-60
Mail: info@abz-bau-saar.de

Förderprogramm

KdW – Kompetenz durch Weiterbildung

Das Programm bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit einer Betriebsstätte im Saarland die Möglichkeit, einen Zuschuss zu den Weiterbildungskosten ihrer Beschäftigten zu erhalten. Nähere Informationen finden Sie unter www.kdw.saarland.de

Info

Im Rahmen der **Meisterhaftkampagne** erhalten Handwerksbetriebe des AGV Bau Saar für den 4-Sternebereich **100 Punkte** in der Kategorie Unternehmensführung/ Marketing.

Ausbildungszentrum
AGV Bau Saar gGmbH

Geschäftsführer

Claus Weyers

Geschäftsführer

Dipl.-Ing. M. Pirron